

Protokolleintrag vom 09.07.2014

2014/228

Interpellation von Bernhard Piller (Grüne) und Matthias Probst (Grüne) vom 02.07.2014:

Verkauf eines Aktienpakets der Repower AG, mögliches Kaufinteresse der Stadt sowie allfällige damit verbundene Vorbehalte und Konsequenzen

***Bernhard Piller (Grüne)** beantragt Dringlicherklärung und begründet diese: Wir sind der Auffassung, dass die Frage, ob die ewz Verhandlungen über eine Teilübernahme von Aktien mit der Stromgesellschaft Repower AG führen wird, von öffentlicher Bedeutung ist.*

Der Rat wird über den Antrag am 20. August 2014 Beschluss fassen.

Mitteilung an den Stadtrat